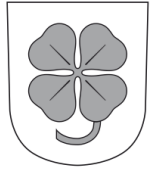


# Hottinger Konzert Matinée

Sonntag, 26. November 2017 um 11.00 Uhr  
im Gemeinschaftszentrum, Hottingersaal,  
Gemeindestrasse 54, 8032 Zürich

Quartierverein Hottingen  
Postfach 1327  
8032 Zürich  
[www.hottingen.ch](http://www.hottingen.ch)



ab 10.30 Uhr Begrüssung mit Kaffee und Gipfeli

---

## Trio Délices

Rachel Kisacanin, Violine  
Diane Lambert, Violoncello  
Polina Charnetckaia, Klavier

## Gabriel Fauré (1845–1924)

Trio D-Moll op.120

Allegro, ma non troppo  
Andantino  
Allegro vivo

## Pjotr Iljitsch Tschaikowsky (1840–1893)

Trio A-Moll op.50

Pezzo elegiaco. Adagio con duolo e ben  
sostenuto  
Tema con variazioni. Tema: Andante con moto  
Allegro moderato

Eintritt frei, Kollekte  
Besuchen Sie uns auf [www.hottingen.ch](http://www.hottingen.ch)

**Rachel Kisacanin (Violine)**, geboren in Frankreich, studierte in Lyon bei Francois Payet-Labonne und am Royal College of Music in London bei Yuri Zhislin. Nach den beiden Abschlüssen setzte sie ihre Ausbildung an der Musik Akademie Basel bei Raphaël Oleg fort.

Parallel zu ihrem Studium spielte sie als Orchestermusikerin beim BBC Symphony Orchester sowie beim London Symphony Orchestra. Im Rahmen von Festivals und Meisterkursen erhielt sie wertvolle Impulse durch das Quatuor Debussy, das Quatuor Chilingrian sowie durch Valentin Erben, Lorin Maazel, Pierre Boulez, Bernard Haitink, Bernard Greenhouse und Gérard Wyss.

Als Orchestermusikerin spielt sie im Kammerorchester Zürich, beim Festival Strings Luzern, bei der Argovia Philharmonic und beim St-Gallen Sinfonieorchester. Sie betätigt sich zudem als Kammermusikerin und tritt auch als Solistin auf.

2015 gründete Rachel Kisacanin zusammen mit der Cellistin Diane Lambert das "Trio Délices".

**Diane Lambert (Violoncello)**, geboren in Paris, hat ihr Studium bei Prof. Raphael Wallfisch an der Züricher Hochschule der Künste und bei Prof. Rafael Rosenfeld an der Musik-Akademie Basel absolviert. 2006 gewann sie den Förderpreis der Schweizer Stiftung BOG und 2015 den ersten Preis am Concours International Leopold Bellan in Paris.

Prägende Einflüsse erhielt Diane Lambert während ihres Studiums bei Béatrice Noël, Raphael Chrétien, Claudius Hermann und Roel Dieltiens. Sie nahm an Meisterkursen mit Emilio Colon, Raphael Pidoux, Jérôme Pernoo, Bernard Greenhouse und Peter Wispelwey teil.

Ihre Orchestererfahrung erweiterte sie durch ein Praktikum beim Sinfonieorchester Basel und dem Tonhalle-Orchester Zürich. Sie spielt als Zuzügerin im Sinfonieorchester Basel, im Sinfonieorchester Luzern und bei der Philharmonia Zürich.

Diane Lambert tritt regelmässig an verschiedenen Festivals auf und verfolgt eine rege solistische und kammermusikalische Konzerttätigkeit in unterschiedlichen Formationen.

2015 hat sie zusammen mit Rachel Kisacanin das "Trio Délices" gegründet.

**Polina Charnetckaia (Klavier)** kommt aus Moskau, wo sie den Anfang ihres musikalischen Werdegangs machte, zunächst an der Skriabin Musikschule bei Marina Illina, anschliessend am Chopin College bei Vera Nossina. Ihre Ausbildung setzte sie an der Moskauer Gnessin Musikakademie und an der Zürcher Hochschule der Künste bei Prof. Konstantin Scherbakov fort.

Polina Charnetckaia ist Preisträgerin nationaler und internationaler Wettbewerbe. Ihre Konzerttätigkeit umfasst Auftritte als Solistin sowie als Kammermusikerin in verschiedenen Ländern Europas.

Dank Musikern wie Dmitry Baschkirov, Victor Merzhanov, Zoltan Koscis, Arie Vardi, Sergey Senkov und Alexey Skavronsky entwickelte sie ihre pianistischen Fähigkeiten im Rahmen verschiedener Meisterkurse weiter.

Zudem bereicherte Polina Charnetckaia ihre kammermusikalischen Erfahrungen durch die Zusammenarbeit mit verschiedenen Instrumentalisten und namhaften Künstlern, u.a. mit Ulrich Koella und Evgeni Sinaiski.